

Flächennutzungsplan Stadt Ilsenburg (Harz)

Anhang zur Begründung¹

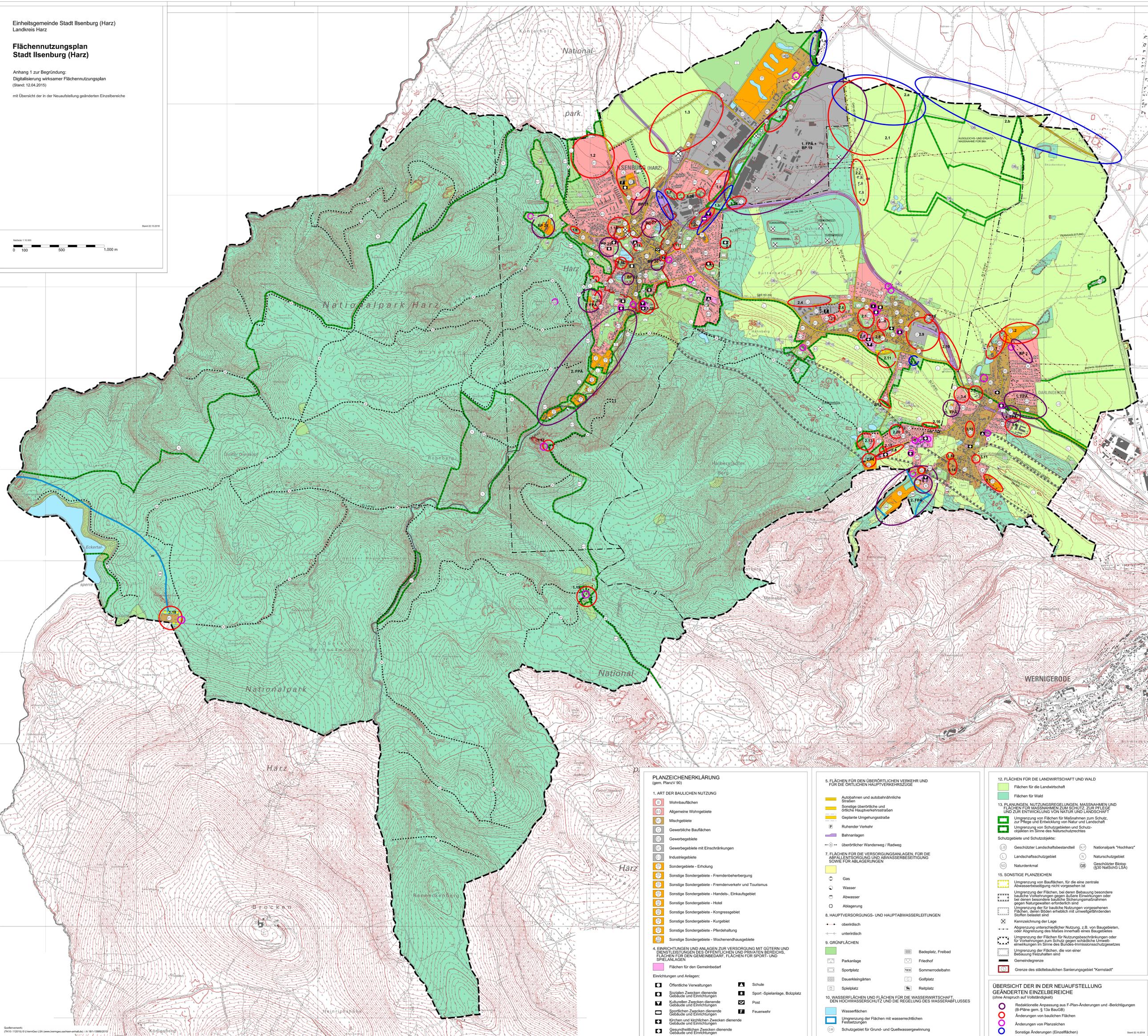
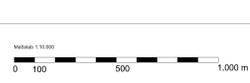
22.10.2018

- 1 Digitalisierung wirksamer Flächennutzungsplan (Stand 12.04.2015)
mit Übersicht der in der Neuaufstellung geänderten Einzelbereiche
 - 1a Darstellung der Änderungen baulicher Flächen
- 2 Rechtskräftige Bebauungspläne (räumliche Übersicht)
- 3 Hauptwanderwege im Harz
- 4 Nationalpark (Übersicht)
- 5 Landschaftsschutzgebiet (Übersicht)
- 6 Sanierungsgebiet

¹ Es handelt sich hierbei um Kartenübernahmen mit Nennung der Quelle. Die Inhalte sind im Einzelfall auf Aktualität zu überprüfen.

Flächennutzungsplan Stadt Ilsenburg (Harz)

Anhang 1 zur Begründung:
Digitalisierung wirksamer Flächennutzungsplan
(Stand: 12.04.2015)
mit Übersicht der in der Neuaufstellung geänderten Einzelbereiche



PLANZEICHENERKLÄRUNG (gem. Planv 90)

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- Wohnbauflächen
- Allgemeine Wohngebiete
- Mischgebiete
- Gewerbliche Bauflächen
- Gewertgebiete
- Gewertgebiete mit Einschränkungen
- Industriegebiete
- Sondergebiete - Erholung
- Sonstige Sondergebiete - Fremdenbeherbergung
- Sonstige Sondergebiete - Fremdenverkehr und Tourismus
- Sonstige Sondergebiete - Handels-, Einkaufsgebiet
- Sonstige Sondergebiete - Hotel
- Sonstige Sondergebiete - Kongressgebiet
- Sonstige Sondergebiete - Kurgebiet
- Sonstige Sondergebiete - Pferdehaltung
- Sonstige Sondergebiete - Wochenendhausgebiete

4. EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSORUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHS, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEBEDARF, FLÄCHEN FÜR SPORT- UND SPIELANLAGEN

- Öffentliche Verwaltungen
- Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
- Schule
- Sport-/Spielanlage, Bolzplatz
- Post
- Feuerwehr

5. FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSGRÜBE

- Autobahnen und autobahnähnliche Straßen
- Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
- Geplante Umgehungsstraße
- Ruhender Verkehr
- Bahnanlagen
- überörtlicher Wanderweg / Radweg

7. FLÄCHEN FÜR DIE VERSORGSANLAGEN, FÜR DIE ABFALLENTSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN

- Gas
- Wasser
- Abwasser
- Ablagerung

8. HAUPTVERSORGUNGS- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN

- oberirdisch
- unterirdisch

9. GRÜNFLÄCHEN

- Parkanlage
- Sportplatz
- Dauerkleingärten
- Spielplatz
- Badeplatz, Freibad
- Friedhof
- Sommerrodelbahn
- Golfplatz
- Reitplatz

10. WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES

- Wasserflächen
- Umgegrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
- Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung

12. FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD

- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für Wald

13. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

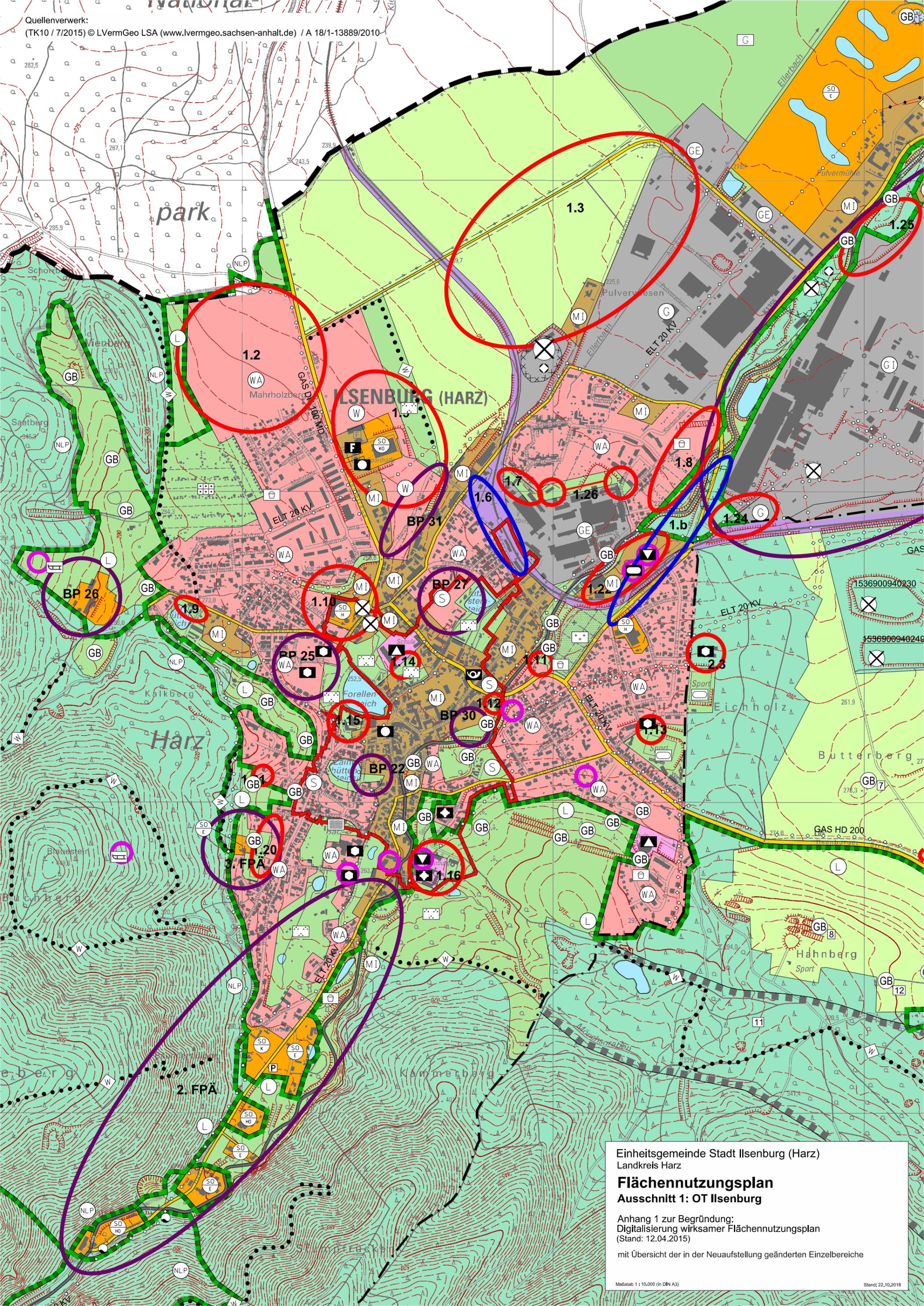
- Umgegrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft
- Umgegrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes
- Schutzgebiete und Schutzobjekte:
 - Geschützter Landschaftsbestandteil
 - Nationalpark "Hochharz"
 - Landschaftsschutzgebiet
 - Naturschutzgebiet
 - Naturdenkmal
 - Geschützter Biotope (BfN Natursch USA)

15. SONSTIGE PLANZEICHEN

- Umgegrenzung von Bauflächen, für die eine zentrale Abwasserbeseitigung nicht vorgesehen ist
- Umgegrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen Boden-Erwinungen oder bei deren besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind
- Umgegrenzung der für bauliche Nutzungen vorgesehenen Flächen, deren Böden erheblich mit unweitverdrängenden Stoffen belastet sind
- Kennzeichnung der Lage
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugelieten, oder Abgrenzung des klades freierbaues Baugelietes
- Umgegrenzung der Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
- Umgegrenzung der Flächen, die von einer Belastung freizuhalten sind
- Gemeindegrenze
- Grenze des städtebaulichen Sanierungsgebiet "Kernstadt"

ÜBERSICHT DER IN DER NEUAUFSTELLUNG GEÄNDERTEN EINZELBEREICHE

- Radikonalen Anpassung aus F-Plan-Änderungen und -Berichtigungen (B-Pläne gem. § 13a BauGB)
- Änderungen von baulichen Flächen
- Änderungen von Planzeichen
- Sonstige Änderungen (Einzelflächen)



Einheitsgemeinde Stadt Ilseburg (Harz)
Landkreis Harz

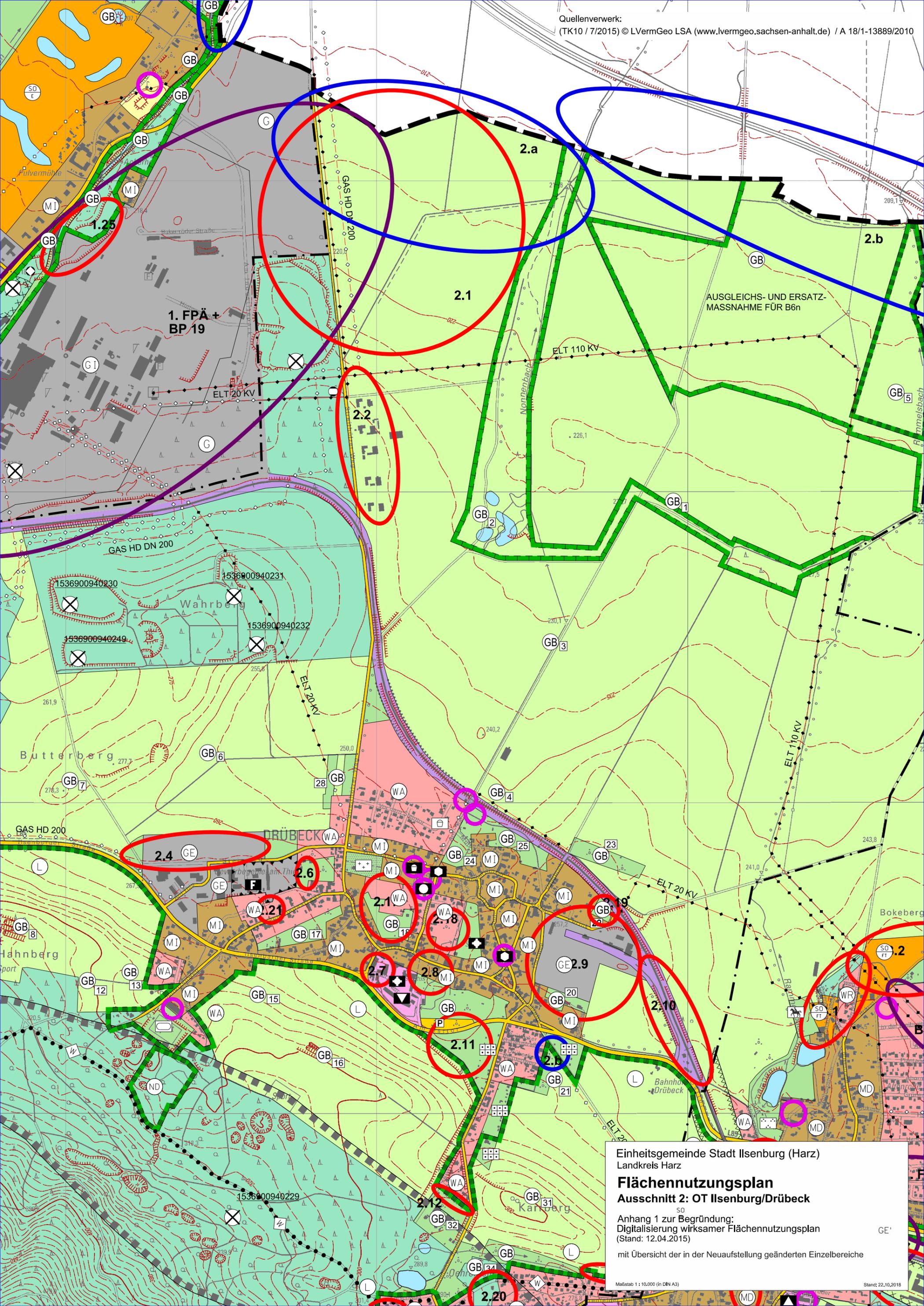
Flächennutzungsplan

Ausschnitt 1: OT Ilseburg

Anhang 1 zur Begründung:
Digitalisierung wirksamer Flächennutzungsplan
(Stand: 12.04.2015)

mit Übersicht der in der Neuaufstellung geänderten Einzelbereiche

Maßstab 1 : 10,000 (in DIN A3) Stand: 22.10.2018



1. FPÄ +
BP 19

2.a

2.b

2.1

AUSGLEICHS- UND ERSATZ-
MASSNAHME FÜR B6n

2.2

2.4

2.6

2.1

2.18

2.7

2.8

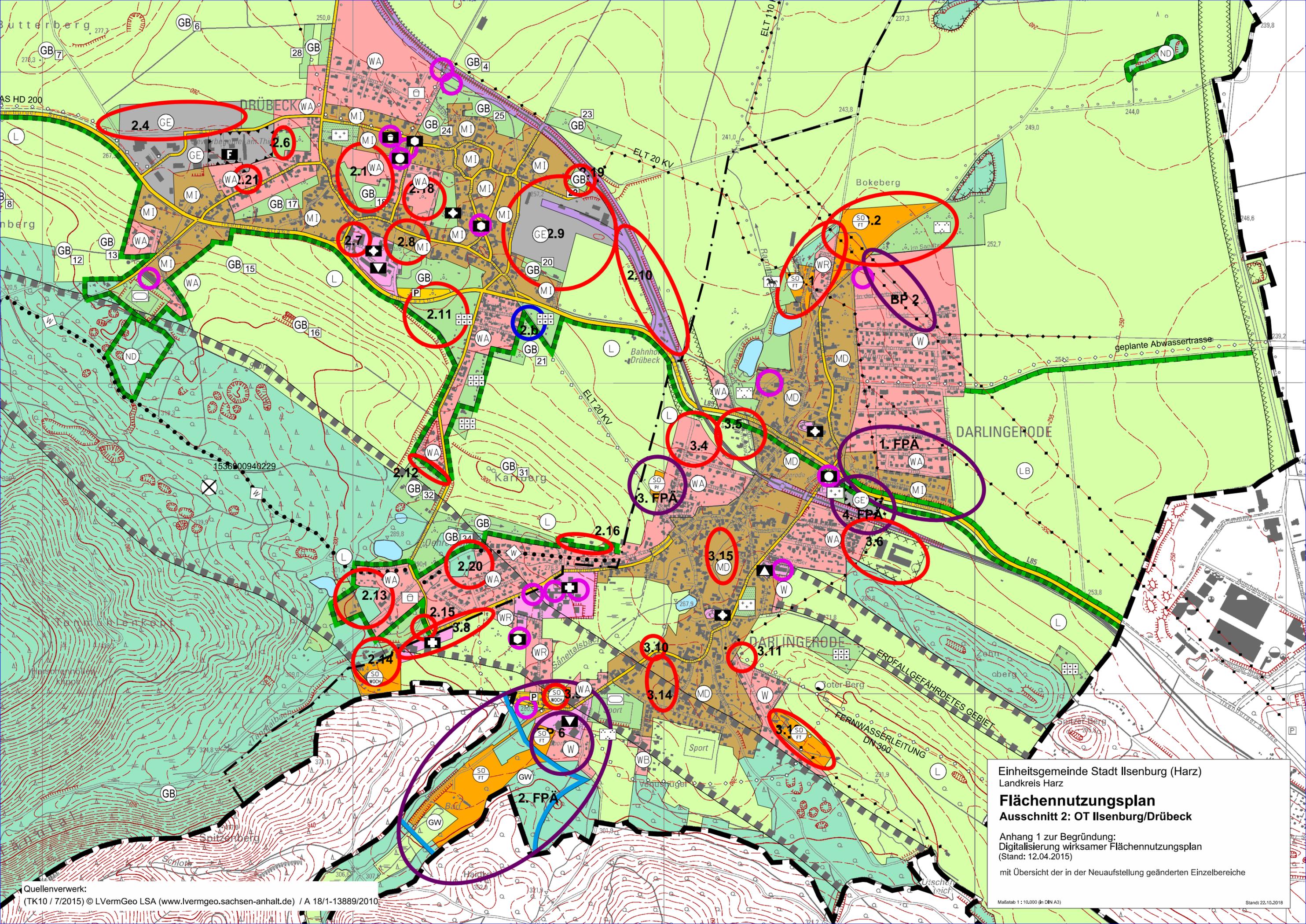
2.11

2.10

2.12

2.20

Einheitsgemeinde Stadt Ilsenburg (Harz)
Landkreis Harz
Flächennutzungsplan
Ausschnitt 2: OT Ilsenburg/Drübeck
Anhang 1 zur Begründung:
Digitalisierung wirksamer Flächennutzungsplan
(Stand: 12.04.2015)
mit Übersicht der in der Neuaufstellung geänderten Einzelbereiche
Maßstab 1 : 10,000 (in DIN A3)
Stand: 22.10.2018



Einheitsgemeinde Stadt Ilsenburg (Harz)
 Landkreis Harz
Flächennutzungsplan
Ausschnitt 2: OT Ilsenburg/Drübeck
 Anhang 1 zur Begründung:
 Digitalisierung wirksamer Flächennutzungsplan
 (Stand: 12.04.2015)
 mit Übersicht der in der Neuaufstellung geänderten Einzelbereiche
 Maßstab 1 : 10.000 (in DIN A3)

PLANZEICHENERKLÄRUNG

(gem. PlanzV 90)

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

-  Wohnbauflächen
-  Allgemeine Wohngebiete
-  Mischgebiete
-  Gewerbliche Bauflächen
-  Gewerbegebiete
-  Gewerbegebiete mit Einschränkungen
-  Industriegebiete
-  Sondergebiete - Erholung
-  Sonstige Sondergebiete - Fremdenbeherbergung
-  Sonstige Sondergebiete - Fremdenverkehr und Tourismus
-  Sonstige Sondergebiete - Handels-, Einkaufsgebiet
-  Sonstige Sondergebiete - Hotel
-  Sonstige Sondergebiete - Kongressgebiet
-  Sonstige Sondergebiete - Kurgelbiet
-  Sonstige Sondergebiete - Pferdehaltung
-  Sonstige Sondergebiete - Wochenendhausgebiete

4. EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSORGUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHS, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF, FLÄCHEN FÜR SPORT- UND SPIELANLAGEN

 Flächen für den Gemeinbedarf

Einrichtungen und Anlagen:

-  Öffentliche Verwaltungen
-  Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
-  Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
-  Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
-  Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
-  Gesundheitlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
-  Schule
-  Sport -Spielanlage, Bolzplatz
-  Post
-  Feuerwehr

5. FLÄCHEN FÜR DEN ÜBERÖRTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE ÖRTLICHEN HAUPTVERKEHRSZÜGE

-  Autobahnen und autobahnähnliche Straßen
-  Sonstige überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
-  Geplante Umgehungsstraße
-  Ruhender Verkehr
-  Bahnanlagen
-  überörtlicher Wanderweg / Radweg

7. FLÄCHEN FÜR DIE VERSORGENSANLAGEN, FÜR DIE ABFALLENTSORGUNG UND ABWASSERBESEITIGUNG SOWIE FÜR ABLAGERUNGEN

-  Gas
-  Wasser
-  Abwasser
-  Ablagerung

8. HAUPTVERSORGUNG- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN

-  oberirdisch
-  unterirdisch

9. GRÜNFLÄCHEN

-  Badeplatz, Freibad
-  Parkanlage
-  Sportplatz
-  Dauerkleingärten
-  Spielplatz
-  Friedhof
-  Sommerrodelbahn
-  Golfplatz
-  Reitplatz

10. WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT, DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES

-  Wasserflächen
-  Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
-  Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung

12. FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD

-  Flächen für die Landwirtschaft
-  Flächen für Wald

13. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

-  Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft
-  Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes

Schutzgebiete und Schutzobjekte:

-  Geschützter Landschaftsbestandteil
-  Landschaftsschutzgebiet
-  Naturdenkmal
-  Nationalpark "Hochharz"
-  Naturschutzgebiet
-  Geschützter Biotop (§30 NatSchG LSA)

15. SONSTIGE PLANZEICHEN

-  Umgrenzung von Bauflächen, für die eine zentrale Abwasserbeseitigung nicht vorgesehen ist
-  Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen oder bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgewalten erforderlich sind
-  Umgrenzung der für bauliche Nutzungen vorgesehenen Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenden Stoffen belastet sind
-  Kennzeichnung der Lage
-  Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes innerhalb eines Baugebietes
-  Umgrenzung der Flächen für Nutzungsbeschränkungen oder für Vorkehrungen zum Schutz gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
-  Umgrenzung der Flächen, die von einer Bebauung freizuhalten sind
-  Gemeindegrenze
-  Grenze des städtebaulichen Sanierungsgebiet "Kernstadt"

ÜBERSICHT DER IN DER NEUAUFSTELLUNG GEÄNDERTEN EINZELBEREICHE

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

-  Redaktionelle Anpassung aus F-Plan-Änderungen und -Berichtigungen (B-Pläne gem. § 13a BauGB)
-  Änderungen von baulichen Flächen
-  Änderungen von Planzeichen
-  Sonstige Änderungen (Einzelflächen)

1a Darstellung der Änderungen baulicher Flächen

Im Vergleich zu den wirksamen Flächennutzungsplänen werden folgende Bauflächen geändert:

■ = neues Baugebiet (5.000 qm) ○ = Abrundung entsprech. Bestand/ neue Fläche < 5.000 qm

■ = Baugebiet in Grün/ LW/ Wald

Nr.	Darst. Wirksamer FNP	Änderung	Begründung/Anmerkung	Neues Baugebiet	Größe [qm], wenn relevant *
Ilsenburg					
1.2	WA	Fl. Für LW u. Grün	Abstand zum Wald und Wirkung Ortseingang	■	LW 80.000 Grün 2.400
1.3	Fläche für LW	G	(Gem. Entwurf REPHarz)	■	192.500
1.5	MI mit Verwaltung + Feuerwehr, SO Kongressgebiet, W + Grünfläche	Gemeinbedarf mit Verwaltung, Feuerwehr, Kultur u. Sport, MI WA	Entwurf BP 31 „Schützenberg“ sowie Gemeinbed.-Einrichtungen entsprechend Bestand und Planung	○	
1.6	Bahnanlage	Weißfläche	Größe der Bahnanlage nicht benötigt, tlw. Priv. Grundstück	○	
1.7	Grünfläche	GE	GE-Nutzung bereits vorhanden	○	
1.8	MI	Grünfläche	Entsprechend Bestand (Kleingärten, Biotop)	■	23.000
1.9	Grünfläche	WA	Abrundung entsprechend Bestand	○	
1.10	MI / WA Grün	SO Einzelhandel WA	Erweiterung Verbrauchermarkt, entsprechend Bestand/ B-Plan in Aufstellung	○	
1.11	WA	Grünfläche	Entsprechend Bestand	○	
1.12	Grünfläche	MI	Abrundung entsprechend Bestand	○	
1.13	Grünfläche	WA	Abrundung entsprechend Bestand	○	
1.14	Grünfläche „Parkanlage“	Gemeinbed. „Schule“	Entsprechend Bestand, befindet sich im Überschwemmungsgebiet der Ilse. Bei der Aufstellung der nachfolgenden Planung sind die gesetzlichen Bestimmungen des § 78 WHG zu beachten.	○	
1.15	Grünfläche „Parkanlage“	MI + WA	Entsprechend Bestand	○	
1.16	Gemeinbedarf	SO	Entsprechend Bestand und Planung Schlossnutzung (grundsätzl. Vorh.)	○	
1.17	Wald	SO Fremdenverkehr, Freizeit und Kultur	Bestehende Ausflugsgaststätte „Ilsestein“	○	
1.18	Mischgebiet	SO Fremdenverkehr, Freizeit und Kultur + Wald	Untergeordnete bauliche Nutzung durch Info- und Raststätte (Hütte) „Am Scharfenstein“	■	SO 5.400 Wald 11.100

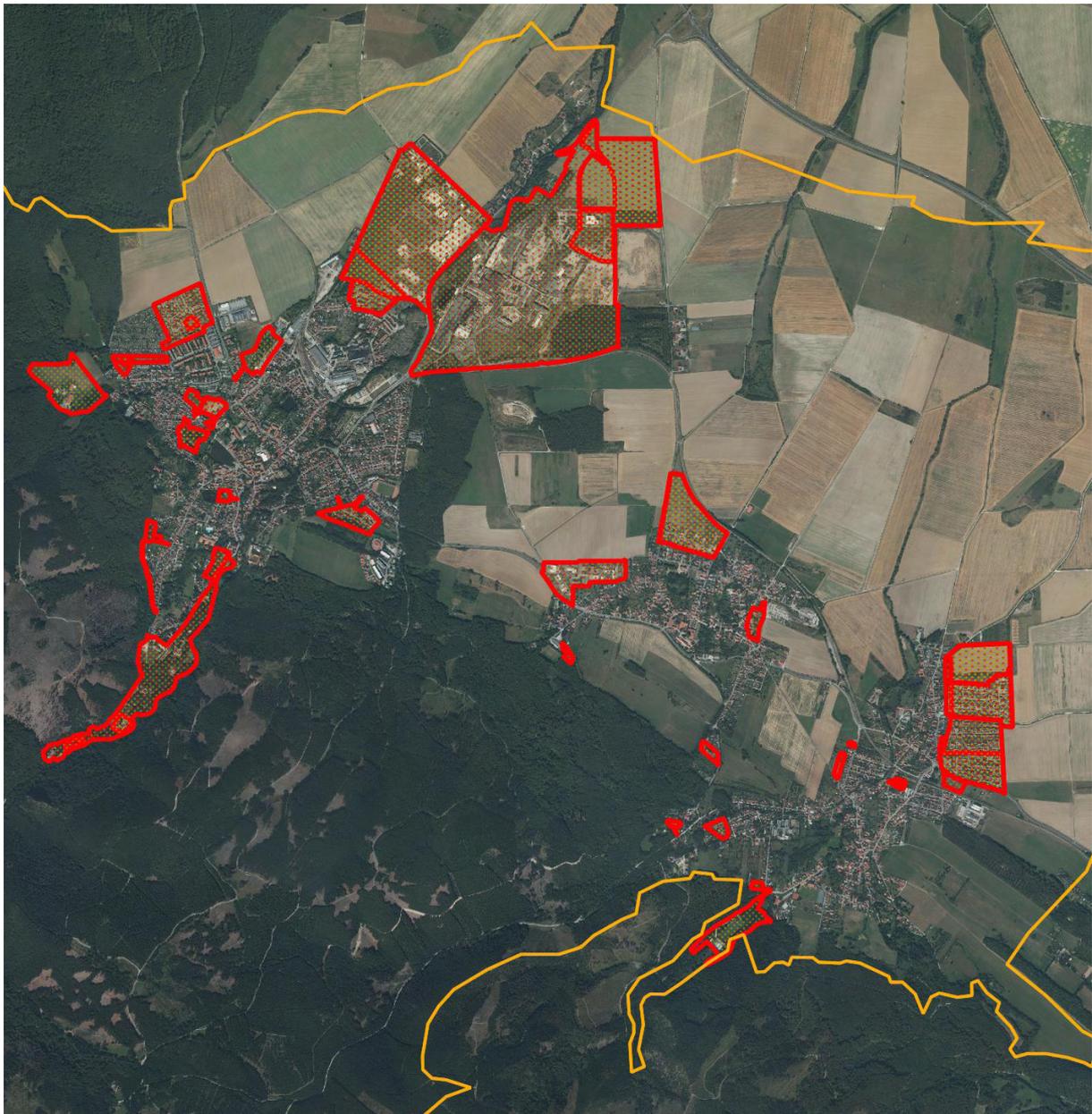
1.19	Wald	SO Fremdenverkehr, Freizeit und Kultur	Bestehende Ausflugsgaststätte „Plessenburg“	o	
1.20	WA	Grünfläche	Entsprechend Bestand	█	
1.21	WA	Grünfläche	Entsprechend Bestand	█	
1.22	MI	GE	Entsprechend Bestand/Entwicklung	o	29.700
1.24	G + Bahn	Grünfläche	Entsprechend Bestand (Biotop)	█	G in Grün 5.600 Bahn in Grün 2.800
1.25	GI	Wald	Gem. rechtskräftigem BP 19 „Industriepark“, befindet sich im Überschwemmungsgebiet der Ilse. Bei der Aufstellung der nachfolgenden Planung sind die gesetzlichen Bestimmungen des § 78 WHG zu beachten.	█	8.900
1.26	Grünfläche	GE + WA	Entsprechend Bestand	o	
Drübeck					
2.1	Fl. für LW	G	(Gem. Entwurf REPHarz)	+	157.700
2.2	Fläche für LW	MD	Entsprechend Bestand	o	
2.3	Fläche für Wald	Gemeinbedarf soz. Zwecke	Kita, entsprechend Bestand	o	
2.4	GE	LW	Bedarf nicht so hoch, Schwerpunkt im GE Ilsenburg	█	16.000
2.6	Grünfläche	WA	Entsprechend Bestand und Abrundung	o	
2.7	Fl. für Gemeinbedarf (Kloster)	MI	Nicht zum Kloster gehörend (auch nicht Ziel)	o	
2.8	MI	Grünfläche	Bestehende und erhaltenswerte Klostergärten/Parkanlage	█	5.400
2.9	GE + Bahn	MI, WA, Fl. für LW + Weißfläche	Fl. f. Bahn in der Größe und Seitenarm nicht benötigt Konzentration GE im Westen Drübecks MI + WA entlang bestehender Straßen (Siedlungsabrundung) und aufgrund gewerblichem Bestand	█	GE in MI 6.500 GE in WA 13.900 Bahn in MI 800 GE in LW 18.000 Bahn in LW 3.500 GE in Weißfl. 7.000 Bahn in Weißfl. 5.000
2.10	Bahnanlage	MI + Fl. für LW	Fl. f. Bahn in der Größe und Seitenarm nicht benötigt MI: Gebäude bereits vorhanden (mit Nutzungsmischung, z.B. Bahnhof mit Antiquitäten)	█	Bahn in MI 4.800 Bahn in LW 6.100
2.11	Kleingärten	LW	Geringerer Bedarf	█	12.400
2.12	LW	WA	Abrundung entsprechend Bestand	o	
2.13	MI + Wald	WA + Grünfläche	Abrundung WA und Streichung MI (wg. Lage am Ortsrand)	o	
2.14	Wald	SO Fremdenverkehr + Freizeit	Entsprechend Bestand	o	

2.15	Grünfl.	WA	Abrundung	o	
2.16	LW	WA + Weißfläche	Abrundung entsprechend Bestand, Weißfläche wegen LSG	o	
2.17	WA, Grünfläche	WA + Grünfläche	Anpassung an Bestand	o	
2.18	WA	Grünfläche	Entsprechend Bestand (Wohngebäude, Biotop)	█	6.200
2.19	Grünfläche	WA	Entsprechend Bestand/Entwicklung	o	
2.20	Wald	WA	Entsprechend Bestand/Entwicklung	o	
2.21	WA	Grünfläche	Entsprechen Bestand (Biotop)	o	
Darlingerode					
3.1	SO Fremdenverk. + Tourismus, Wald	WA, Wald + Grünfläche	Bedarf SO nicht vorhanden, Wohngebäude bereits bestehend, Wald: abgängige Pappeln, Grünfläche wegen Biotop	o	
3.2	SO Fremdenverk. + Tourismus	WA, Grünfläche + Fl. für LW	Bedarf SO nicht vorhanden, Wohngebäude bereits bestehend	█	SO in WA 5.000 SO in Grün 14.100 SO in LW 18.500
3.4	WA	Fl. für LW	Abstand zu Bahn und L 85	█	4.900
3.5	Fläche für LW	WA	Entsprechend Bestand/Entwicklung	o	
3.6	LW	MD	Entsprechend Bestand/Entwicklung	o	
3.8	Fl. für Gemeinbed., Gesundh. Zwecke, Fläche für LW	WA	Abrundung entsprechend Bestand/Entwicklung	o	
3.9	SO Wochenendh.	WA	Entsprechend Bestand/Entwicklung	o	
3.10	Fläche für LW	MI	Abrundung entsprechend Bestand	o	
3.11	Fläche für LW	WA	Abrundung entsprechend Bestand	o	
3.13	SO Fremdenverkehr + Tourismus	LW + WA	WA entsprechend Bestand, LW wg. LSG	█	SO in WA 7.800 SO in LW 7.600
3.14	MD	Grünfläche	Entsprechend Bestand (Biotop)	█	7.800
3.15	MD	Grünfläche	Entsprechend Bestand (Biotop)	█	9.700

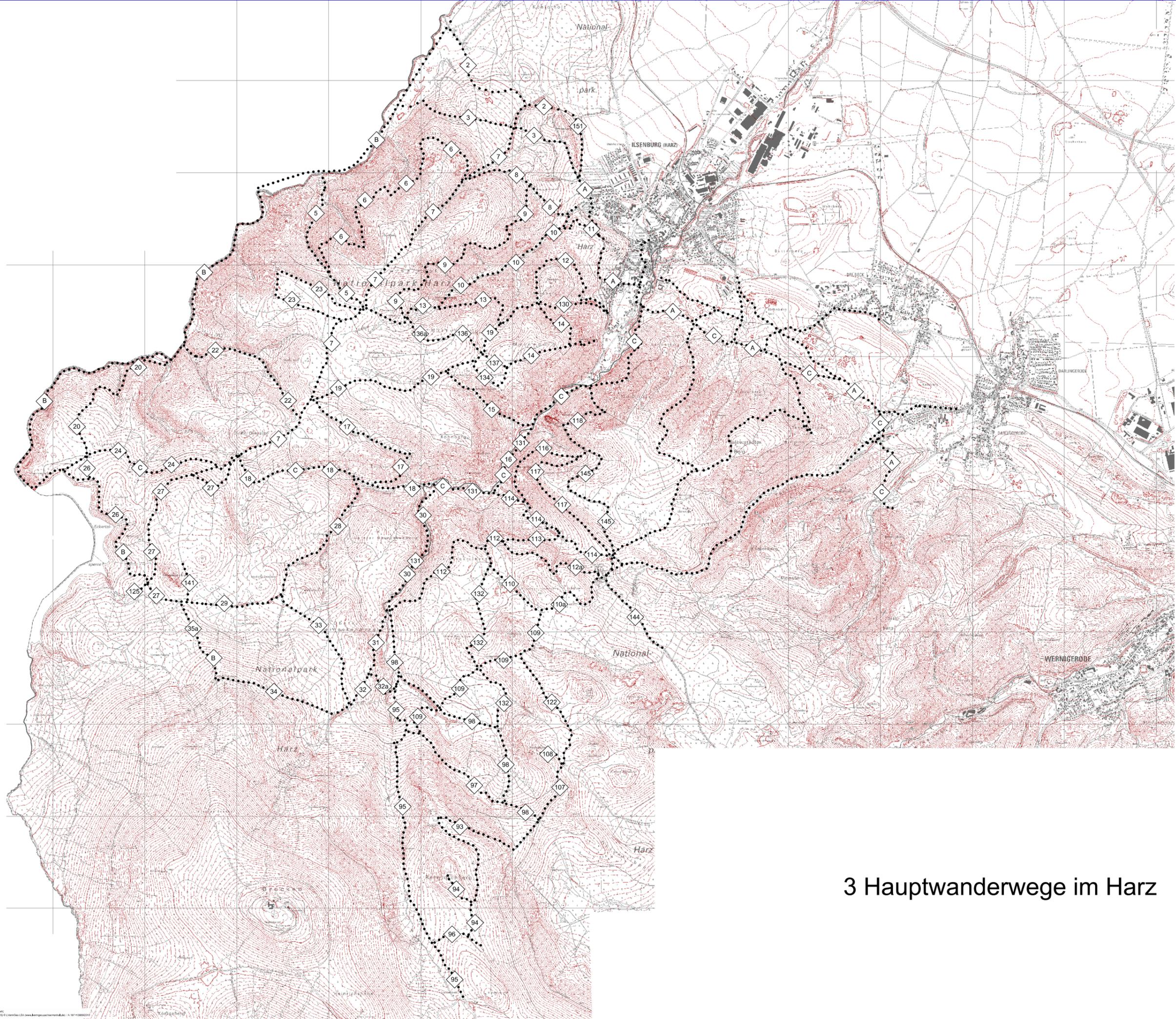
(Abkürzungen der Gebietsbezeichnungen: s. Planzeichenerklärung Flächennutzungsplan)

* Als relevant sind Flächen definiert, die größer als 5.000 qm sind und neu als Baugebiet dargestellt bzw. als solches herausgenommen werden

2 Rechtskräftige Bebauungspläne (räumliche Übersicht)



Übersicht über die rechtskräftigen Bebauungspläne
(Quelle: Kommunales Auskunftssystem LK Harz, abgerufen am 04.10.2018)



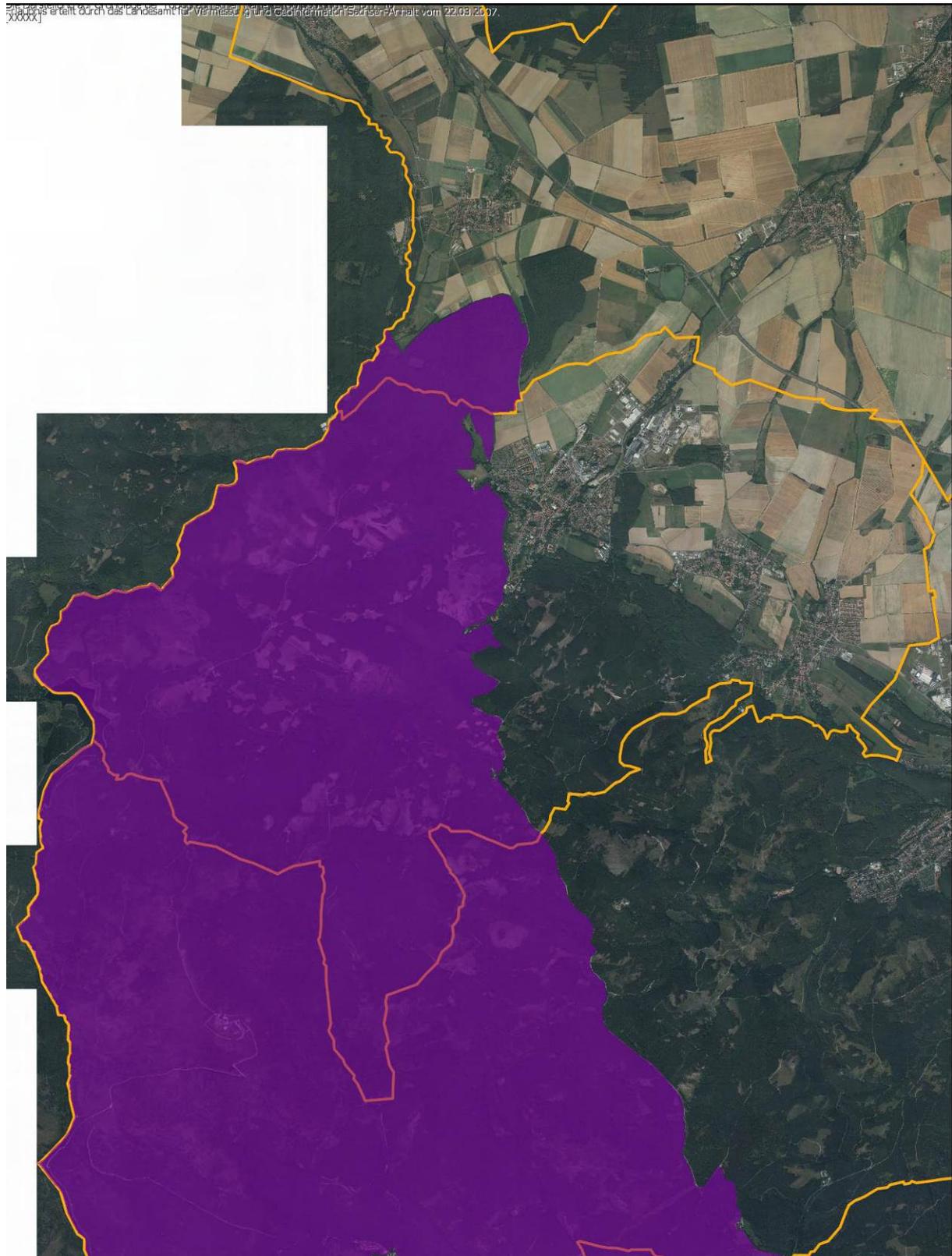
3 Hauptwanderwege im Harz

Lfd.Nr.	Name des Weges
A	Europäischer Fernwanderweg E 11
B	Harzer Grenzweg
C	Wege deutscher Kaiser und Könige des Mittelalters im Harz
3	Besenbinderstieg und Pfade um Ilsenburg
5	Pfad durch d.Gr. Zwißeltal
6	Mittlerer Handweg, Kienbergerschleife
7	Tuchtfeldstal
8	Forstweg am Breitenberg, Kottenweg
9	Fingerweg (Breitenbergsweg)
10	Suental
11	Pfad am Kalkberg
12	Windeweg (Neuer Weg)
13	Rockensteinklippenweg Mittelbergsweg
14	Pfade zum Froschfelsen
15	Rohntal
16	Ilsetalstraße
17	Kleines Sandtal
18	Großes Sandtal
19	Weg zum Kuhpladderstein (Fünfeichenbrink)
20	Kolonnenweg von der Spinne bis zum Gr. Maitzentel, Spörenwagen
22	Großes Maitzentel
23	Taubenklippenweg, Frankentalsweg
24	Dielenweg von der Spinne zum Kruzifix
26	Talsperrenrundweg
27	Kolonnenweg vom Scharfenstein zum Kruzifix
28	Gruhe
29	Kegelbahn
30	Straße an den Ilsefällen
31	Pfad über Windwurffläche zur Stempelsbuche
32	Forstweg von Stempelsbuche zum Ilsetal, Leibstoß
32a	Forstweg von Stempelsbuche zum Ilsetal, Leibstoß
33	Geitsteinstraße
34	Hermannstraße
35	Hirtenstieg
35a	Unterer Teil
93	Zeterklippenweg
94	Pfade zur Großen Zeterklippe
95	Gelber Brink
96	Forstweg und Pfad im Bereich der WR-Skihütte
97	Soldansweg
98	Schlüsie
109	Schindelstieg

110	Inselweg
112a	Jagdweg oberer Teil
113	Krummer Weg
114	Loddenke
116	Gläserner Berg am Fuße der Paternosterklippe zum Ilsestein
117	Paternosterweg (von der Loddenkenwiese zum Ilsestein)
118	Ilsesteinweg
122	Grenzweg
125	Verbindung vom Scharfenstein zur Unteren Peseke
130	Jägerstieg
131	Bremer Weg
132	Schmuckbruchweg
134	Pfad zur Westerbergklippe
136	Wolfshäuweg
137	Unterer Pfad zum Froschfelsen
145	Forstweg Plessenburg-Ilsestein
151	Weg nördl.v. Wienberg

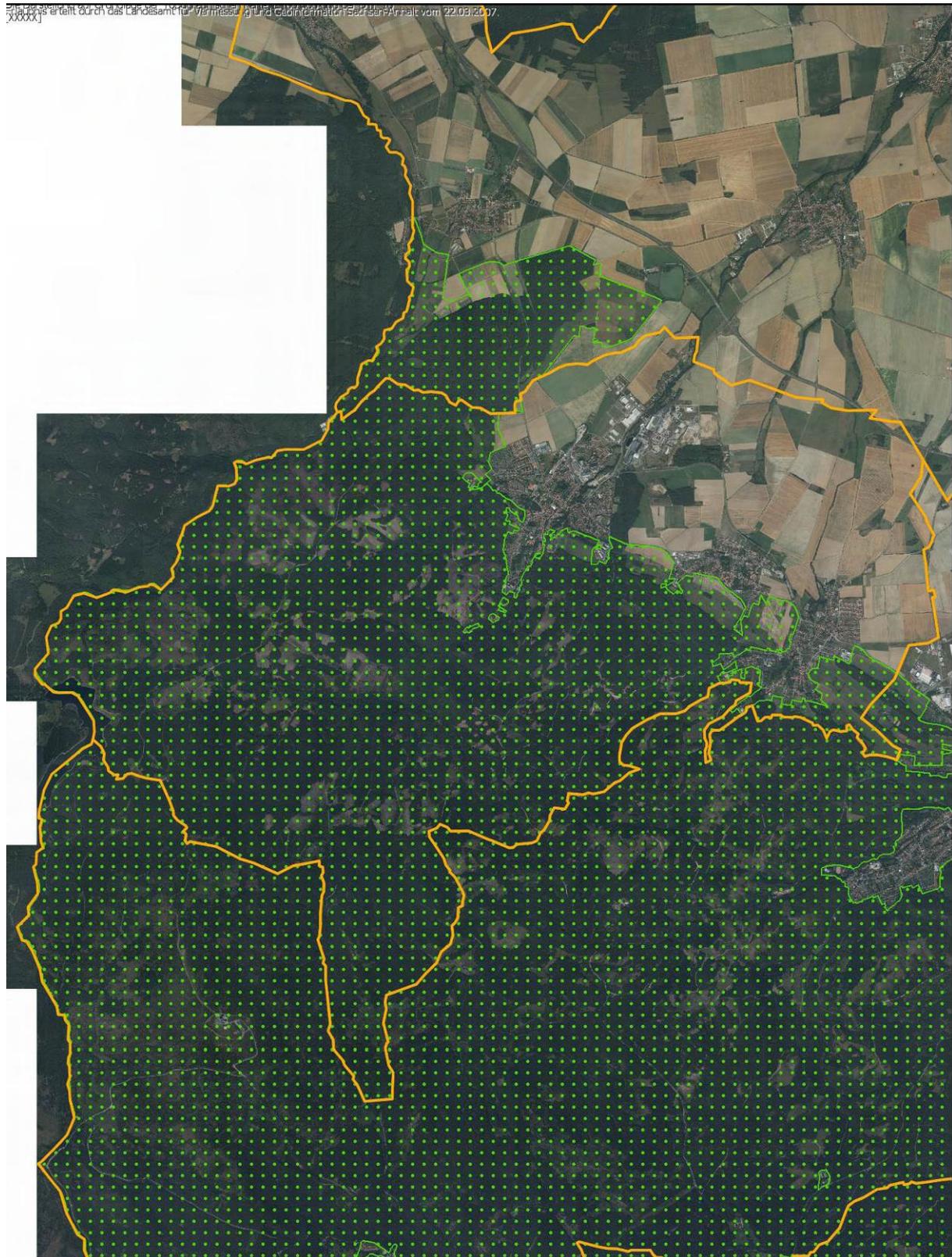
*Grundlage: Wegeplantabelle Nationalpark Harz, Teil Sachsen- Anhalt
(Stand: 30.07.08)*

4 Nationalpark (Übersicht)



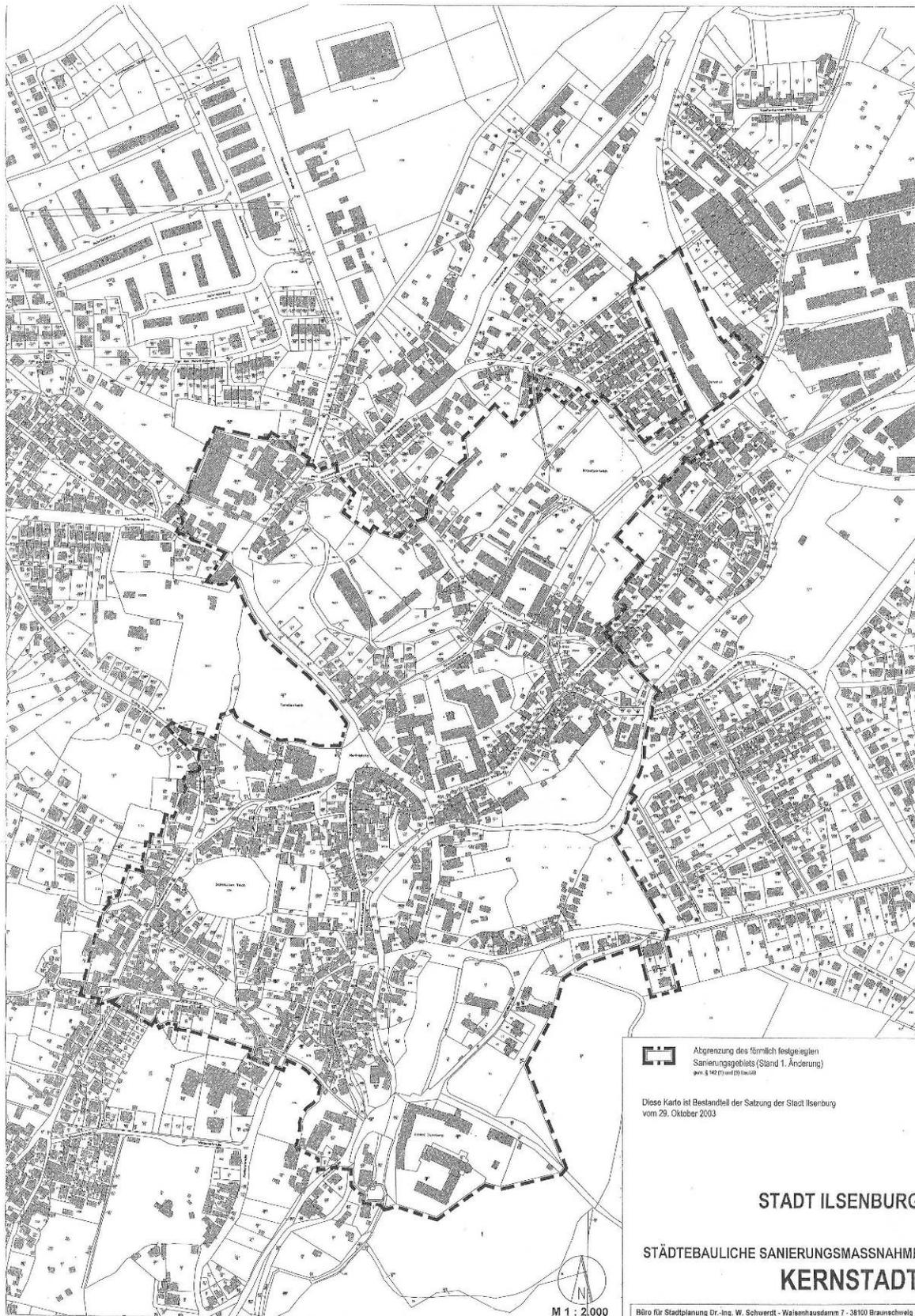
Lage des Nationalpark „Harz (Sachsen-Anhalt)“ im Bereich der EG Stadt Ilsenburg (Harz)
(Quelle: Kommunales Auskunftssystem LK Harz, abgerufen am 04.10.2018)

5 Landschaftsschutzgebiet (Übersicht)



Lage des LSG „Harz und nördliches Harzvorland“ im Bereich der EG Stadt Ilsenburg (Harz)
(Quelle: Kommunales Auskunftssystem LK Harz, abgerufen am 04.10.2018)

6 Sanierungsgebiet



Sanierungsgebiet OT Ilsenburg (Quelle: Büro für Stadtplanung Dr.-Ing. W. Schwerdt, Braunschweig)